

Hobelbänke,

gut gearbeitet, von festem Holz, sowie fertige Hobel und Sägen in größter Auswahl zu billigen Preisen empfehlen

Gebrüder Haunstein.

Daß ich von heute an stets frisch gebrannten **Ostrauer**

Bau- und Düng-Kalk

in meiner **Niederlage im Bahnhof Pristewitz** vorrätig halte und solchen in ganzen und halben Lowries, sowie auch in kleineren Quantitäten zu billigen Preisen verkaufe, zeige ich zur gefälligen Beachtung ergebenst an.

Auch halte ich daselbst **neben allen Sorten Steinkohlen** stets Lager von

besten böhmischen Braunkohlen,

welche ich ebenfalls in größeren und kleineren Quantitäten zu billigen Preisen verkaufe.

Pristewitz, den 30. März 1864.

C. F. Schumann.

Staßfurter Kalisalz (Düngesalz), gutes Düngemittel für Klee u. s. w.

Zur schnellen Besorgung von Bestellungen auf größere und kleinere Posten empfiehlt sich hierdurch

Pristewitz, den 30. März 1864.

C. F. Schumann.

Drahtnägel

in allen Dimensionen, **Schaukeln, Spaten** in vollständiger Auswahl zu billigen aber festen Preisen empfehlen

Gebrüder Haunstein.

☛ Eine geräumige, freundliche **Hinterstube** mit Kammer ist zu vermieten und Johanni zu beziehen; wo? sagt die Exped. d. Bl.

Ein **Porterre** von zwei Stuben, Schlafkammer, Küche, Holzraum ist zu vermieten. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Eine **Oberstube** mit Kammer und Küche ist zu vermieten und Johanni zu beziehen: innere Naundorfer Gasse Nr. 206.

Ein **Stübchen**, vorn heraus, für eine Person wissend, ist sofort zu beziehen. Näheres ist zu erfahren bei F. E. Deltschner, Seiler. Große Schloßgasse.

Ein freundliches **Oberlogis** mit allem Zubehör ist zu vermieten und Johanni zu beziehen. Näheres in Nr. 177 am Neumarkt.

Ein freundliches **Oberlogis** von drei Stuben, Kammern, Küchen und sonstigem Zubehör, von jetzt an beziehbar, ist zu vermieten: innere Meißner Gasse Nr. 32.

Ein **Oberlogis** mit Zubehör ist zu vermieten und Johanni zu beziehen: innere Wildenhainer Gasse Nr. 182.

Zur Tanzmusik

Sonntag den 3. April Nachmittags ladet ergebenst ein Schubert in Lenz.

Zur **Tanzmusik** Sonntag den 3. April ladet ergebenst ein

Anders in Blattersleben.

Morgen, Sonntag den 3. April, ladet zur **Tanzmusik**, sowie zu **Blut-, Leber- und Bratwurst** freundlichst ein

Koisch in Wesnik.

Morgen, Sonntag, **Tanzmusik** im Saale des Gasthofs zur „Krone“ (Entrée für Herren 1, für Damen $\frac{1}{2}$ Ngr.), wozu ergebenst einladet Traugott Kühle.

Sonntag den 3. April ladet zu **Kaffee und Pilsen**, sowie von Nachmittags 4 Uhr an zur **Tanzmusik** (Entrée à Person 5 Pf.) freundlichst ein Naumann am Boberberge.

Zum **Tanzvergnügen und Bratwurstschmause**, Sonntag den 3. April, wobei auch **Kuchen und Bockbier** zu haben ist, ladet ergebenst ein

Witwe Wilhelm in Naundorf.

Morgen, Sonntag, ladet zu **Kaffee und Pfannkuchen**, sowie zur **Tanzmusik** ergebenst ein H. Richter in Großraschütz.

Sonntag den 3. April ladet zur **Tanzmusik** freundlichst ein Größsch in Kleinraschütz.

Dem Besitzer der englisch-amerikanischen Schloßmühle zu W...., Herrn L...., zu seinem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch!

Dem Mühlknappen K... P..... zu Sabeltitz zu seinem heutigen Wiegenfeste ein neun und neunzig Mal donnerndes Hoch. A....

Ein weißer **Pferdebund** ist am 28. März bei Merschwitz abhanden gekommen. Wer denselben zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung bei Borsdorf in Naundorfchen.

Chorgesangverein. Montag 8 Uhr. **Die Männerstimmen.** Allgemeine Betheiligung wird dringend erbeten.

Hierzu eine Beilage.

G
mit
berfel
Mäd
den K
Di
Min
bepac
Un
Zeit
in W
beson
größt
Stük
der
Wert
liebli
so sic
alles
sie öf
fand
und
lings
arm,
kinds
schön
noch
Bun
edles
bung
ein
hoffte
Mit
verft
S
er sa
die e
sicht
Wer
und
als
wie
tigke
"S
auf
über
dazu
von
Sch
zwei
uns
Du
zu e
berei
"S
sagte
Man
komm
zuleg
Emn
in so
fertie
er h
schön
die i
dent
so se
und